
Verkündungsblatt

der Universität Duisburg-Essen - Amtliche Mitteilungen

Jahrgang 11

Duisburg/Essen, den 22. August 2013

Seite 1007

Nr. 131

Erste Ordnung zur Änderung der Fachprüfungsordnung für das Studienfach Englisch im Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption Grundschulen an der Universität Duisburg-Essen

Vom 14. August 2013

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 31.10.2006 (GV. NRW. S. 474), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.05.2013 (GV. NRW. S. 272), sowie § 1 Abs. 1 der Gemeinsamen Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang mit der Lehramtsoption Grundschulen vom 26.08.2011 (Verkündungsblatt Jg. 9, 2011, S. 543 / Nr. 78) hat die Universität Duisburg-Essen folgende Ordnung erlassen:

Artikel I

Die Fachprüfungsordnung für das Studienfach Englisch im Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption Grundschulen an der Universität Duisburg-Essen vom 02. Dezember 2011 (Verkündungsblatt Jg. 10, 2012 S. 1 / Nr. 1) wird wie folgt geändert:

1. **§ 5** wird wie folgt neu gefasst:

„Für das Studienfach Englisch im Bachelorstudiengang mit der Lehramtsoption Grundschulen übernimmt der gemeinsame Prüfungsausschuss für die Bachelorstudiengänge mit Lehramtsoption der Fakultät für Geisteswissenschaften die Aufgaben gem. § 12 Abs. 1 GPO.“

2. **§ 6** wird wie folgt neu gefasst:

§ 6

Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen zu einzelnen Prüfungsleistungen

(1) Die Zulassung zur Modulprüfung im Modul B setzt den bestandenen Assessment Test voraus.

(2) Die Zulassung zur Modulprüfung in den Modulen C/E und F setzt die erfolgreiche Absolvierung des Moduls A voraus.

(3) Die Zulassung zur Modulprüfung im Modul D setzt die erfolgreiche Absolvierung des Moduls Ba voraus.

(4) Die Vergabe des Prüfungsthemas für die Hausarbeit im Modul Fa setzt die Belegung des fachdidaktischen Seminars voraus.

(5) Die Zulassung zur Modulprüfung in den Modulen Ba und D setzt die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen voraus.“

3. **§ 7** wird wie folgt neu gefasst:

§ 7

Prüfungs- und Studienleistungen

(1) Im Studienfach Englisch gibt es über die in § 16 Abs. 6 der gemeinsamen Prüfungsordnung genannten Prüfungsformen hinaus noch die Prüfungsform des Praxisberichts in Form eines Lerntagebuchs oder einer persönlichen Stellungnahme sowie die Form des Projektberichts.

(2) Im Studienfach Englisch sind neben den Modulprüfungen weitere, erfolgreich absolvierte Studienleistungen zu erbringen. Die Studienleistungen, die in den im Studienplan markierten Veranstaltungen erbracht werden, bestehen aus mündlichen oder schriftlichen Leistungen und werden im Modulhandbuch weiter spezifiziert. Die erfolgreich erbrachte Studienleistung ist Voraussetzung für die Vergabe von Credits für das jeweilige Modul. Die Regelung zur Anmeldung und zur Wiederholung von Prüfungen findet keine Anwendung. Die Bewertung von Studienleistungen bleibt bei der Bildung der Modulnote unberücksichtigt.

(3) Alle Prüfungs- und Studienleistungen werden in englischer Sprache erbracht.“

4. In **§ 8 Abs. 2 Satz 2** wird der Wortlaut „eines Fachs“ durch den Wortlaut „des Fachs“ ersetzt.

5. Die **Anlage 1: Studienplan** erhält die als Anlage zu dieser Ordnung beigefügte Fassung.

6. Die **Module C/E und D der Anlage 2: Ziele des Studiums/Kompetenzziele der Module** erhalten die als Anlage zu dieser Ordnung beigefügte Fassung.

Artikel II

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Universität Duisburg-Essen - Amtliche Mitteilungen in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Geisteswissenschaften vom 17.07.2013.

Duisburg und Essen, den 14. August 2013

Für den Rektor
der Universität Duisburg-Essen

Der Kanzler
In Vertretung
Eva Lindenberg-Wendler

Anlage 1: Studienplan

Studienplan für den Bachelor-Studiengang Grundschule für das Studienfach Englisch											
Modul	Credits pro Modul	Fachsemester	Lehrveranstaltungen (LV)	Credits pro LV	Pflicht (P)	Wahlpflicht (WP)	Veranstaltungsart	Semesterwochenstunden (SWS)	Zulassungsvoraussetzungen	Prüfung	Anzahl der Prüfungen je Modul
Aa: Introduction to English Studies	8	1	Introduction to Linguistics	4	P		ÜB	2	Assessment Test	Klausur (80 min.) zu Modul Aa	1
		2	Introduction to Literary Studies	4	P		ÜB	2	Assessment Test		
Ba: General Language Practice	8	1	Introductory English Course*	3	P		ÜB	2	Assessment Test	Klausur (60 min.)	2
		1	Phonetics	2	P		SE	2	-	Klausur (60 min.)	
		2	Oral Skills*	3	P		ÜB	2			
D: Skills-focused Language Practice	6	3	Skills-focused Language Course I*	3	P		ÜB	2	Modul Ba	Klausur (90 min.)	2
		4	Skills-focused Language Course II*	3	P		ÜB	2		Klausur (90 min.)	
Fa: English Teaching in Theory and Practice	7	3	Introduction to EFL Didactics	4	P		ÜB	2	-	Hausarbeit (10-12 Seiten)	1
		4	Teaching English at Primary Level ¹	3		WP	SE	2	Introduction to EFL Didactics		
C/E: Contemporary and Historical Aspects	6	5	Vorlesung Linguistik <i>oder</i> Literatur	2		WP	VO	2	Modul A	mündliche Prüfung (20-30 min.)	1
		6	Seminar Literatur <i>oder</i> Linguistik	4		WP	SE	2			
X: Auslandserfahrung erwerben und reflektieren	6	4	Begleitseminar Cultural Studies	2		WP	SE	2	-	Projektbericht (ca. 10 Seiten)	1
		5	Projekt im Ausland	4	P		PR	-	Auslandsaufenthalt		
Modul Berufsfeldpraktikum ²	6	5	Praxisphase	3		WP	Prakt.	-	-		
		5	Begleitseminar: Reflections on Teaching Practice	3		WP	SE	2			
Bachelorarbeit	8	6	Bachelorarbeit	6	P						1
Summe Credits	55		ohne BFP und Bachelor-Arbeit		41					Summe Prüfungen:	8 (+1)

¹ In diesem Seminar wird ein besonderer Schwerpunkt auf Diagnose und Förderung gelegt.

² Wahlpflichtmodul: Das Modul wird entweder in Englisch oder im Zweitfach absolviert; die 6 CP gehen nicht in die Summe der Fachcredits ein.

Anlage 2: Ziele des Studiums/Kompetenzziele der Module

Module	Inhalte	Ziele
C/E: Contemporary and Historical Aspects of Anglophone Cultures	Linguistische Kernbereiche: Syntax, Semantik, Lexikologie, Morphologie, Pragmatik Typologischen Besonderheiten der englischen Sprache Literatur- und Kulturgeschichte Großbritanniens und der USA in ihren sozio-ökonomischen und politischen Kontexten Einübung vertiefter textanalytischer Fähigkeiten	Kenntnis von und Fähigkeit zur Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnis- und Auswertungsmethoden Gebrauch von (elektronischen) Medien zur Analyse und zur Vermittlung Recherchefähigkeiten als Basis für eigenes forschendes Lernen und die spätere Weitervermittlung an Schüler Interkulturelle Kompetenz Präsentationstechniken
D: Skills-focused Language Practice	englisches Lexikon: Strukturen und Erwerbsstrategien Rezeption und Interpretation von Texten Textproduktion (schriftlich)	Verbesserung der schriftlichen Ausdrucksfähigkeit Techniken des Informationsmanagements Fähigkeiten zur Zeit- und Arbeitsplanung